Driveral.com

Datenschutz- bestimmungen

Inhalt

1.1. DER DATENVERANTWORTLICHE UND SEINE KONTAKTDATEN:	3
2. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN.....	4
3. GRUNDSÄTZE DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN	6
4. DIE EINZELNEN DATENVERARBEITUNGEN	7
4.1. REGISTRIERUNG, ANGABE VON PROFILDATEN.....	7
4.2. DATENVERARBEITUNG IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG VON DIENSTEN, VERÖFFENTLICHUNG VON STELLENAUSSCHREIBUNGEN	10
4.3. DAS SENDEN VON NACHRICHTEN	13
4.4. KUNDENKONTAKT	15
4.5. NEWSLETTER, DM-AKTIVITÄTEN	17
4.6. BESCHWERDEBEARBEITUNG	19
5. EMPFÄNGER, AN DIE PERSONENBEZOGENE DATEN KOMMUNIZIERT WERDEN.....	21
5.1. DATENVERARBEITER (PERSONEN, DIE DIE DATENVERARBEITUNG IM NAMEN DES DATENVERANTWORTLICHEN DURCHFÜHREN)	21
5.2. DIE EINZELNEN DATENVERARBEITER.....	22
5.3. DATENÜBERMITTLUNG AN DRITTE.....	23
6. VERWENDUNG VON COOKIES.....	24
7. NUTZUNG VON GOOGLE- UND FACEBOOK-DIENSTEN	26
7.1. VERWENDUNG VON GOOGLE ADS CONVERSION-TRACKING.....	26
7.2. VERWENDUNG VON GOOGLE ANALYTICS	26
7.3. FACEBOOK-PIXEL.....	27
7.4. SOZIALE MEDIEN.....	27
8. KUNDENBEZIEHUNGEN UND SONSTIGE DATENVERARBEITUNGSDIENSTE	29
9. DIE RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN.....	30
10. FRISTEN FÜR DIE ERGEIFUNG VON MAßNAHMEN	31
11. SICHERHEIT DER DATENVERARBEITUNG.....	32
12. BENACHRICHTIGUNG DER BETROFFENEN PERSON ÜBER DEN DATENSCHUTZVORFALL	33
13. MELDUNG DES DATENSCHUTZVORFALLS AN DIE AUFSICHTSBEHÖRDE.....	34
14. ÜBERPRÜFUNG DER OBLIGATORISCHEN DATENVERARBEITUNG	34
15. BESCHWERDEMÖGLICHKEIT	35
16. SCHLUSSBEMERKUNGEN	36

EINFÜHRUNG

Driveral, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Firmensitz: 1238 Budapest, Nap Straße 7., E-Mail-Adresse: info@driveral.com) (im Folgenden: Dienstleister, Datenverantwortlicher) unterliegt folgender Bestimmung:

Zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung, im Folgenden: DSGVO) liefern wir gemäß Verordnung (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016, die folgenden Informationen.

Diese Datenschutzbestimmungen regeln die Datenverarbeitung folgender Seiten: (<https://driveral.com>, driveral.co.uk, driveral.cz, driveral.es, driveral.be, driveral.dk, driveral.ch, driveral.gr, driveral.pt, driveral.se, driveral.eu, driveral.at, driveral.pl, driveral.fr, driveral.nl, driveral.hu, driveral.fi, driveral.ro, driveral.si, driveral.sk, driveral.no, driveral.de)

Die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: <https://driveral.com/adatvedelem>

Die Änderungen der Bestimmungen treten mit ihrer Veröffentlichung auf der oben genannten Website in Kraft.

1.1. DER DATENVERANTWORTLICHE UND SEINE KONTAKTDATEN:

Firmenname: Driveral Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Firmensitz: 1238 Budapest, Nap Straße 7

E-Mail: info@driveral.com

Telefon: +36 70 209 5242

2. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

1. „personenbezogene Daten“: bezeichnet alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person („betroffene Person“) beziehen; die Betroffenen sind identifizierbar, wenn sie direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einen Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden können, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind;
2. „*Verarbeitung*“: bezeichnet jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung;
3. „*Verantwortlicher*“: bezeichnet die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet; sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so können der Verantwortliche beziehungsweise die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden;
4. „*Auftragsverarbeiter*“: bezeichnet eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet;
5. „*Empfänger*“: bezeichnet eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, denen personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch die genannten Behörden erfolgt im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften gemäß den Zwecken der Verarbeitung;
6. „*Einwilligung der betroffenen Person*“: bezeichnet jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist;
7. „*Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten*“: bezeichnet eine Verletzung der Sicherheit, die zur Vernichtung, zum Verlust oder zur Veränderung, ob unbeabsichtigt

oder unrechtmäßig, oder zur unbefugten Offenlegung von beziehungsweise zum unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten führt, die übermittelt, gespeichert oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden.

3. GRUNDSÄTZE DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die personenbezogenen Daten:

- a) müssen rechtmäßig und fair gehandhabt, sowie für die betroffene Person transparent sein („*Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz*“);
- b) sollten nur für bestimmte, explizite und legitime Zwecke gesammelt und nicht in einer Weise behandelt werden, die mit diesen Zwecken unvereinbar ist; gemäß Artikel 89 Absatz 1 wird keine weitere Datenverarbeitung („*Endverwendung*“) für Archivierungszwecke öffentlichen Interesses, für wissenschaftliche und historische Forschungszwecke oder zu statistischen Zwecken als nicht mit dem ursprünglichen Zweck unvereinbar angesehen („*Zweckbindung*“);
- c) müssen dem Zweck angemessen und erheblich sowie auf das für die Zwecke der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt werden („*Datenminimierung*“);
- d) müssen sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand sein; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke ihrer Verarbeitung unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden („*Richtigkeit*“);
- e) müssen in einer Form gespeichert werden, die die Identifizierung der betroffenen Person nur solange ermöglicht, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist; personenbezogene Daten dürfen länger gespeichert werden, soweit die personenbezogenen Daten vorbehaltlich der Durchführung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen, die von dieser Verordnung zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person gefordert werden, ausschließlich für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke oder für wissenschaftliche und historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Artikel 89 Absatz 1 verarbeitet werden („*Speicherbegrenzung*“);
- f) müssen in einer Weise verarbeitet werden, dass mithilfe von technischen und organisatorischen Maßnahmen, ein angemessenes Schutzniveau personenbezogener Daten gewährleistet wird, einschließlich des Schutzes vor unbefugter oder rechtswidriger Verarbeitung, unbeabsichtigtem Verlust, Zerstörung oder Schädigung der personenbezogenen Daten („*Integrität und Vertraulichkeit*“).

Der Datenverantwortliche ist für die Einhaltung der oben genannten Bestimmungen verantwortlich und muss dessen Einhaltung nachweisen („*Rechenschaftspflicht*“).

Der Datenverantwortliche erklärt, dass seine Datenverarbeitung gemäß den in diesem Abschnitt dargelegten Grundsätzen durchgeführt wird.

4. DIE EINZELNEN DATENVERARBEITUNGEN

4.1. REGISTRIERUNG, ANGABE VON PROFILDATEN

1. Tatsache der Datenerhebung, Umfang der verarbeiteten Daten und Verarbeitungszweck:

Persönliche Daten	Ziel der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage
Vorname, Nachname	Authentifizierung für den sicheren Zugriff auf das Benutzerkonto.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO
E-Mail-Adresse	Kontakthaltung, Senden von Systemnachrichten, Anmeldung bei dem Benutzerkonto.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO
Passwort	Bietet sicheren Zugriff auf das Benutzerkonto.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO
Telefonnummer, Wohnort, Informationen über den gewünschten Job. *	Effektive Nutzung der Dienste, Bereitstellung von Jobangeboten auf der Website.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO
Portrait (Fotos), Kompetenzen, Berufsqualifikationen, Berufserfahrung, Führerschein.*	Effektive Nutzung der Dienste, Bereitstellung von Jobangeboten auf der Website.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO
Zusätzliche Angaben	Eine effizientere Servicebereitstellung	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO
Datum der Registrierung	Durchführung eines technischen Vorgangs.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO
IP-Adresse zum Zeitpunkt der Registrierung	Durchführung eines technischen Vorgangs.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b der DSGVO

*Pflichtangaben.

Die E-Mail-Adresse muss keine persönlichen Daten enthalten.

2. **Kreis der betroffenen Personen:** alle auf der Website registrierten Personen.
3. **Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten:** Falls eine der in Artikel 17 Absatz 1 der DSGVO genannten Bedingungen erfüllt ist, gilt dies bis zum Antrag der betroffenen Person auf Löschung. Durch die Löschung der Registrierung werden die persönlichen Daten sofort gelöscht. Der Datenverantwortliche informiert die betroffene Person gemäß Artikel 19 der DSGVO elektronisch über die Löschung alle durch der betroffenen Person bereitgestellten personenbezogenen Daten. Falls der Widerrufsanspruch der betroffenen Person auch die von ihr angegebene E-Mail-Adresse abdeckt, löscht der Datenverantwortliche die E-Mail-Adresse nach der Benachrichtigung ebenfalls.
4. **Potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind, die Empfänger der personenbezogenen Daten:**
  - 4.1. Personenbezogene Daten können von den dazu bevollmächtigten Mitarbeitern des Datenverantwortlichen gemäß dieser Bestimmungen verarbeitet werden.
  - 4.2. Die mit * gekennzeichneten Daten können auch an andere Personen weitergegeben werden, die die Website nutzen.
5. **Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung:**
  - Die betroffene Person kann beim Datenverantwortlichen den Zugriff auf, deren Berichtigung, Löschung oder Einschränkung ihrer personenbezogenen Daten beantragen, und
  - die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und kann ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.
6. **Die betroffene Person kann die Auskunft über die personenbezogenen Daten, deren Löschung, Änderung oder die Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit wie folgt veranlassen:**
  - per Post an folgende Adresse: 1238 Budapest, Nap Straße 7,
  - per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: info@driveral.com,
  - per Telefon unter der folgenden Nummer: +36 70 209 5242.
7. **Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:** Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b.
8. Wir informieren Sie, dass
  - die Datenverarbeitung **erforderlich ist, um vor Abschluss des Vertrags, bzw. mit Ihrer Zustimmung auf Ihre Anfrage reagieren zu können.**

- Sie **verpflichtet** sind, ihre persönlichen Daten bereitzustellen, um Sie registrieren zu können.
- das Fehlen von Daten zur **Folge** hat, dass das Benutzerkonto nicht erstellt werden kann.

4.2. DATENVERARBEITUNG IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG VON DIENSTEN, VERÖFFENTLICHUNG VON STELLENAUSSCHREIBUNGEN

1. Tatsache der Datenerhebung, Umfang der verarbeiteten Daten und Verarbeitungszweck:

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage
Vor- und Nachname	Für die Kontaktaufnahme, für Einkäufe, für die Ausstellung einer ordnungsgemäßen Rechnung notwendig.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der DSGVO und § 13/A Absatz 3 des E-Commerce-Gesetzes
E-Mail-Adresse	Kontakthaltung.	
Telefonnummer	Kontakthaltung, eine effizientere Koordination bei Fragen zur Abrechnung.	
Rechnungsname und -adresse	Ausstellung einer ordnungsgemäßen Rechnung sowie Erstellung des Vertrags, Feststellung seines Inhalts, Änderung, Beobachtung seiner Erfüllung, Rechnungsstellung der daraus entstandenen Gebühren und Durchsetzung der damit verbundenen Ansprüche.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c der DSGVO und § 169 Absatz 2 des Gesetzes Nr. C von 2000 über die Rechnungslegung
Datum des Abonnements/Kaufs/der Registrierung	Durchführung eines technischen Vorgangs.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der DSGVO und § 13/A Absatz 3 des E-Commerce-Gesetzes
IP-Adresse zum Zeitpunkt des Kaufs/Abonnements/der Registrierung	Durchführung eines technischen Vorgangs.	

Die E-Mail-Adresse muss keine persönlichen Daten erhalten.

- Kreis der betroffenen Personen:** Alle betroffenen Personen, die sich im Webshop der Website registrieren bzw. dort einkaufen.
- Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten:** Falls eine der in Artikel 17 Absatz 1 der DSGVO festgelegten Bedingungen erfüllt ist, ist sie bis zum Antrag der betroffenen Person auf Löschung gültig. Der Datenverantwortliche informiert die betroffene Person gemäß Artikel 19 der DSGVO elektronisch über die Löschung aller von der betroffenen Person bereitgestellten personenbezogenen Daten. Falls der Löschungsantrag der betroffenen Person auch die von ihr angegebene E-Mail-Adresse einschließt, löscht der Datenverantwortliche die E-Mail-Adresse nach der

Benachrichtigung ebenfalls. Ausgenommen sind Buchungsunterlagen, da diese gemäß § 169 Absatz 2 des Gesetzes C von 2000 über die Rechnungslegung 8 Jahre lang aufbewahrt werden müssen. Die Vertragsdaten der betroffenen Person können nach Ablauf der zivilrechtlichen Verjährungsfrist aufgrund des Löschungsantrags der betroffenen Person gelöscht werden.

Der Buchhaltungsbeleg (einschließlich Hauptbuchkonten, analytischer und detaillierter Aufzeichnungen), der die Buchhaltungsunterlagen direkt und indirekt unterstützt, muss mindestens 8 Jahre lang in lesbarer Form aufbewahrt werden und kann unter Bezugnahme der Buchhaltungsunterlagen abgerufen werden.

4. Potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind, die Empfänger der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten können von den Sales- und Marketingmitarbeitern des Datenverantwortlichen unter Beachtung der oben genannten Grundsätze verarbeitet werden.

5. Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung:

- Die betroffene Person kann beim Datenverantwortlichen den Zugriff auf, deren Berichtigung, Löschung oder Einschränkung ihrer personenbezogenen Daten beantragen, und
- die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und kann ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

6. Die betroffene Person kann die Auskunft über die personenbezogenen Daten, deren Löschung, Änderung oder die Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit wie folgt veranlassen:

- per Post an folgende Adresse: 1238 Budapest, Nap Straße 7,
- per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: info@driveral.com,
- per Telefon unter der folgenden Nummer: +36 70 209 5242.

7. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b.

7.1. Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben b und c der DSGVO,

7.2. Gesetz CVIII von 2001 (im Folgenden: E-Commerce-Gesetz) § 13/A Absatz 3 über bestimmte Fragen des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Dienste der Informationsgesellschaft:

Der Dienstleister kann personenbezogene Daten verarbeiten, die für die Erbringung des Dienstes technisch erforderlich sind, um den Dienst bereitzustellen. Falls die übrigen Bedingungen mit diesen übereinstimmen, muss der Dienstleister die für die Erbringung des Dienstes der Informationsgesellschaft verwendeten Mittel so auswählen und in jedem Fall so betreiben, dass personenbezogene Daten nur dann verarbeitet werden, falls dies für die Bereitstellung des Dienstes und andere in diesem Gesetz festgelegten Zwecke erforderlich ist, in diesem Fall hingegen auch nur in dem notwendigen Ausmaß und für die erforderliche Zeit.

7.3. Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c, im Falle einer Rechnungsausstellung gemäß der Rechnungsvorlegungsvorschriften.

7.4. Im Falle einer Geltendmachung von vertraglichen Ansprüchen beträgt es laut § 6:21 des Gesetzes V von 2013 über das Bürgerliche Gesetzbuch 5 Jahre.

§ 6:22 [Verjährung]

(1) Sofern dieses Gesetz nicht anders vorsieht, verfallen die Ansprüche innerhalb von fünf Jahren.

(2) Die Verjährungsfrist beginnt mit der Fälligkeit der Ansprüche.

(3) Vereinbarungen über die Änderung der Verjährungsfrist sind schriftlich festzuhalten.

(4) Vereinbarungen über den Ausschluss der Verjährung sind nichtig.

8. Wir informieren Sie, dass

- **die Datenverarbeitung für die Vertragserfüllung und die Einreichung eines Angebots erforderlich ist .**
- Sie **verpflichtet** sind, Ihre persönliche Daten bereitzustellen, um Ihre Bestellung ausführen zu können.
- das Fehlen von Daten zur **Folge** hat, dass Ihre Bestellung nicht bearbeitet werden kann.

4.3. DAS SENDEN VON NACHRICHTEN

1. Tatsache der Datenerhebung, Umfang der verarbeiteten Daten und **Verarbeitungszweck:**

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage
Name	Identifikation	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b
E-Mail-Adresse	Kontakthaltung, Senden von Antwortnachrichten	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b
Inhalt der Nachricht	Für die Beantwortung erforderlich.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b
Zeitpunkt der Anfrage	Durchführung eines technischen Vorgangs.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b
IP-Adresse zum Zeitpunkt der Anfrage	Durchführung eines technischen Vorgangs.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b

Die E-Mail-Adresse muss keine persönlichen Daten enthalten.

2. **Kreis der betroffenen Personen:** Alle betroffenen Personen, die eine Nachricht über die Website/ das Kontaktformular senden.
3. **Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten:** Falls eine der in Artikel 17 Absatz 1 der DSGVO festgelegten Bedingungen erfüllt ist, ist sie bis zum Antrag der betroffenen Person auf Löschung gültig.
4. **Potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind, die Empfänger der personenbezogenen Daten:**
  - 4.1. Personenbezogene Daten können von den dazu bevollmächtigten Mitarbeitern des Datenverantwortlichen verarbeitet werden.
  - 4.2. Im Falle einer Nachricht, die an eine andere betroffene Person gesendet wird, kann der betroffene Empfänger die personenbezogenen Daten ebenfalls erkennen.
5. **Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung:**

- Die betroffene Person kann beim Datenverantwortlichen den Zugriff auf, deren Berichtigung, Löschung oder Einschränkung ihrer personenbezogenen Daten beantragen, und
- die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und kann ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

6. **Der Zugriff auf, die Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten und die Übertragung von Daten kann von der betroffenen Person auf folgende Weise eingeleitet werden:**

- per Post an folgende Adresse: 1238 Budapest, Nap Straße 7,
- per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: info@driveral.com,
- per Telefon unter der folgenden Nummer: +36 70 209 5242.

7. **Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:** Zustimmung der betroffenen Person, Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben a und b. Falls Sie mit uns in Kontakt treten, stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten (Name, E-Mail-Adresse) zu, die Sie uns während der Kontaktaufnahme gemäß dieser Richtlinien zur Verfügung gestellt haben.

8. Wir informieren Sie, dass

- **diese Datenverarbeitung auf Ihrer Zustimmung** basiert, bzw. **für die Anmeldung der Stellenanzeigen erforderlich ist**,
- Sie **verpflichtet** sind, personenbezogene Daten bereitzustellen, um mit anderen Nutzern Kontakt aufnehmen zu können.
- das Fehlen von Daten zur **Folge** hat, dass Sie den Empfänger nicht kontaktieren können.

4.4. KUNDENKONTAKT

1. Tatsache der Datenerhebung, Umfang der verarbeiteten Daten und **Verarbeitungszweck:**

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage
Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.	Kontakthaltung, Identifikation, Vertragserfüllung, Geschäftszweck.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben b und c im Falle der Geltendmachung von vertraglichen Ansprüchen aus dem Vertrag laut § 6:21 des Gesetzes V von 2013 über das Bürgerliche Gesetzbuch

2. Kreis der betroffenen Personen: Alle betroffenen Personen, die mit dem Datenverantwortlichen per Telefon/E-Mail/persönlich in Kontakt oder im Vertragsverhältnis stehen.
3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten: Die per Brief eingelangten Anfragen gelten bis zur Antragslöschung der betroffenen Person, jedoch maximal 2 Jahre.
4. **Potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind, die Empfänger der personenbezogenen Daten:** Personenbezogene Daten können von den dazu bevollmächtigten Mitarbeitern des Datenverantwortlichen gemäß den oben genannten Grundsätzen verarbeitet werden.
5. **Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung:**
  - Die betroffene Person kann beim Datenverantwortlichen den Zugriff auf, deren Berichtigung, Löschung oder Einschränkung ihrer personenbezogenen Daten beantragen, und
  - die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und kann ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.
6. **Die betroffene Person kann die Auskunft über die personenbezogenen Daten, deren Löschung, Änderung oder die Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit wie folgt veranlassen:**
  - per Post an folgende Adresse: 1238 Budapest, Nap Straße 7,
  - per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: info@driveral.com,

- per Telefon unter der folgenden Nummer: +36 70 209 5242.

7. **Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:**

8. Wir informieren Sie dass,

- **die Datenverarbeitung für die Vertragserfüllung und die Einreichung eines Angebots erforderlich ist.**
- Sie **verpflichtet** sind, personenbezogene Daten bereitzustellen, um Ihren Vertrag/Ihre sonstigen Wünsche erfüllen zu können.
- das Fehlen von Daten zur **Folge** hat, dass der Vertrag nicht ausgeführt/Ihre Anfrage nicht bearbeitet werden kann.

4.5. NEWSLETTER, DM-AKTIVITÄTEN

1. Nach § 6 des Gesetzes Nr. XLVIII/2008 über die grundsätzlichen Bedingungen und bestimmten Beschränkungen der wirtschaftlichen Werbetätigkeiten kann der Nutzer dem Dienstleister seine vorherige und ausdrückliche Zustimmung erteilen, ihm Werbeangebote und sonstige Sendungen an seine bei der Registrierung angegebenen Kontaktdaten zu übermitteln.
2. Weiters kann der Kunde unter Beachtung der Bestimmungen dieser Grundsätze dem Dienstleister seine Einwilligung dazu erteilen, seine für die Übermittlung von Werbeangeboten erforderlichen personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
3. Der Dienstleister verschickt keine unerwünschte Werbung und der Nutzer kann unentgeltlich und ohne Begründung die Übermittlung von Angeboten abbestellen. In diesem Fall wird der Dienstleister - für die Übermittlung von Werbungen erforderlichen - personenbezogenen Daten in seinen Verzeichnissen löschen und dem Nutzer keine weiteren Werbeangebote übermitteln. Der Nutzer kann die Werbungen durch Anklicken des Links in der Nachricht abbestellen.
4. Tatsache der Datenerhebung, Umfang der verarbeiteten Daten und **Verarbeitungszweck:**

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage
Name, E-Mail-Adresse.	Identifikation, Ermöglichung der Anmeldung für den Newsletter/Werbegutscheine.	Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a. § 6 Absatz 5 des Gesetzes Nr. XLVIII von 2008 über die grundsätzlichen Bedingungen und bestimmten Beschränkungen der wirtschaftlichen Werbetätigkeit.
Zeitpunkt der Anmeldung	Durchführung eines technischen Vorgangs.	
IP-Adresse zum Zeitpunkt der Anmeldung	Durchführung eines technischen Vorgangs.	

5. Kreis der betroffenen Personen: Alle betroffenen Personen, die sich für den Newsletter anmelden.
6. Zweck der Datenverarbeitung: Übermittlung von elektronischen Nachrichten mit Werbeinhalt (E-Mail, SMS, Push-Benachrichtigungen) an die betroffene Person, Benachrichtigung über aktuelle Informationen, Aktionen neue Funktionen, etc.
7. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten: die Datenverarbeitung gilt bis zum Widerruf der Einwilligungserklärung, d.h. bis zur Abmeldung.

8. **Potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind, die Empfänger der personenbezogenen Daten:** Personenbezogene Daten können von den Sales- und Marketingmitarbeitern des Datenverantwortlichen unter Beachtung der oben genannten Grundsätze verarbeitet werden.
9. **Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung:**
  - Die betroffene Person kann beim Datenverantwortlichen den Zugriff auf, deren Berichtigung, Löschung oder Einschränkung ihrer personenbezogenen Daten beantragen, sowie
  - der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen und
  - die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und kann ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.
10. **Die betroffene Person kann die Auskunft über die personenbezogenen Daten, deren Löschung, Änderung oder die Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit wie folgt veranlassen:**
  - per Post an folgende Adresse: 1238 Budapest, Nap Straße 7,
  - per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: info@driveral.com,
  - per Telefon unter der folgenden Nummer: +36 70 209 5242.
11. Die betroffene Person kann den Newsletter jederzeit **unentgeltlich abbestellen**.
12. Wir informieren Sie, dass
  - **die Datenverarbeitung Ihrer Einwilligung und dem rechtlich geschützten Interesse des Dienstleisters** zugrunde liegt.
  - Sie **verpflichtet** sind, personenbezogene Daten bereitzustellen, sofern Sie unsere Newsletter erhalten möchten.
  - das Fehlen von Daten zur **Folge** hat, dass wir Ihnen keine Newsletter zuschicken können.
  - Wir informieren Sie, dass Sie Ihre Einwilligung durch Klicken auf Abmeldung widerrufen.
  - durch den Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt wird.

4.6. BESCHWERDEBEARBEITUNG

1. Tatsache der Datenerhebung, Umfang der verarbeiteten Daten und **Verarbeitungszweck:**

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung	Rechtsgrundlage
Vor- und Nachname	Identifikation, Kontakthaltung.	Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und § 17/A Absatz 7 des Gesetzes Nr. CLV von 1997 über den Verbraucherschutz.
E-Mail-Adresse	Kontakthaltung.	
Telefonnummer	Kontakthaltung.	
Rechnungsname und -adresse	Identifikation, Behandlung von Beschwerden bezüglich Qualität, bzw. von Fragen und Problemen im Zusammenhang mit den Dienstleistungen.	

2. Kreis der betroffenen Personen: Alle betroffenen Personen, die auf der Webseite bestellen, bzw. eine Beschwerde bezüglich der Qualität erheben oder sich beklagen.
3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten: Die Kopien des über die erhobene Beschwerde aufgenommenen Protokolls, die Durchschrift und die darauf gegebene Antwort müssen nach § 17/A Absatz 7 des Gesetzes Nr. CLV von 1997 über den Verbraucherschutz für 5 Jahre aufbewahrt werden.
4. **Potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind, die Empfänger der personenbezogenen Daten:** Personenbezogene Daten können von den Sales- und Marketingmitarbeitern des Datenverantwortlichen unter Beachtung der oben genannten Grundsätze verarbeitet werden.
5. **Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung:**
  - Die betroffene Person kann beim Datenverantwortlichen den Zugriff auf, deren Berichtigung, Löschung oder Einschränkung ihrer personenbezogenen Daten beantragen, und
  - die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und kann ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.
6. **Die betroffene Person kann die Auskunft über die personenbezogenen Daten, deren Löschung, Änderung oder die Einschränkung der Verarbeitung und die Datenübertragbarkeit wie folgt veranlassen:**
  - per Post an folgende Adresse: 1238 Budapest, Nap Straße 7,
  - per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: info@driveral.com,
  - per Telefon unter der folgenden Nummer: +36 70 209 5242.

7. Wir informieren Sie, dass

- die Bereitstellung personenbezogener Daten einer **rechtlichen Verpflichtung** zugrunde liegt.
- eine **Voraussetzung** des Vertragsabschlusses ist, personenbezogene Daten zu verarbeiten.
- Sie **verpflichtet** sind, personenbezogene Daten bereitzustellen, damit wir Ihre Beschwerde bearbeiten können.
- das Fehlen von Daten zur **Folge** hat, dass wir Ihre Beschwerde nicht bearbeiten können.

5. EMPFÄNGER, AN DIE PERSONENBEZOGENE DATEN KOMMUNIZIERT WERDEN

„Empfänger“: bezeichnet jede natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, denen personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um Dritte handelt oder nicht.

5.1. DATENVERARBEITER (PERSONEN, DIE DIE DATENVERARBEITUNG IM NAMEN DES DATENVERANTWORTLICHEN DURCHFÜHREN)

Der Datenverantwortliche verwendet Datenverarbeiter, um seine eigenen Datenverarbeitungstätigkeiten zu erleichtern, sowie um seine vertraglichen und rechtlichen Verpflichtungen gegenüber der betroffenen Person zu erfüllen.

Der Datenverantwortliche legt großen Wert darauf, nur Datenverarbeiter einzusetzen, die angemessene Garantien für die Durchführung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen gewährleisten, um die Einhaltung der Anforderungen der Datenverarbeitung der DSGVO sicherzustellen und die Rechte der betroffenen Person zu schützen.

Der Datenverarbeiter und jede Person mit Zugang zu personenbezogenen Daten, die unter der Kontrolle des Datenverantwortlichen oder des Datenverarbeiters handelt, darf die in diesen Bestimmungen enthaltenen personenbezogenen Daten nur gemäß den Anweisungen des Datenverantwortlichen verarbeiten.

Der Datenverantwortliche ist rechtlich für die Tätigkeiten des Datenverarbeiters verantwortlich. Der Datenverarbeiter haftet für den durch eine Verarbeitung verursachten Schaden nur dann, wenn er seinen speziell den Datenverarbeitern auferlegten Pflichten aus der DSGVO nicht nachgekommen ist oder unter Nichtbeachtung der rechtmäßig erteilten Anweisungen des Datenverantwortlichen oder gegen diese Anweisungen gehandelt hat.

Die Entscheidung des Datenverarbeiters über den Umgang mit den Daten ist nicht aussagekräftig.

5.2. DIE EINZELNEN DATENVERARBEITER

TÄTIGKEITSBEREICH DER DATENVERARBEITUNG	NAME	ADRESSE, KONTAKT
Hosting-Service	Hostinger International Ltd.	61 Lordou Vironos Street 6023 Larnaca, Cyprus support@hostinger.com http://www.hostinger.com/
	MikroVPS Kft.	Adresse: 9985 Felsőszölnök, Hármashatár út 33. Steuernummer: 25189861- 2-18 Ust-IdNr.: HU25189861 Kontakt des Kundendienstes: E-Mail: support@mikrovps.hu Telefon: +3694200210
Online-Rechnungslegung	Számlázz.hu KBOSS.hu Kft.	Website: https://www.szamlazz.hu E-Mail: info@szamlazz.hu Telefon: 06 30 35 44 789

5.3. DATENÜBERMITTLUNG AN DRITTE

„Dritter“: bezeichnet eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten;

Datenverantwortliche von Drittanbietern verarbeiten die von uns bereitgestellten personenbezogenen Daten in eigenem Namen und gemäß ihrer eigenen Datenschutzbestimmungen.

TÄTIGKEITSBEREICH DES DATENVERANTWORTLICHEN	NAME	ADRESSE, KONTAKT
Online-Zahlung	Barion Payment Zrt.	Lizenznummer: H-EN-I-1064/2013 Instituts-Identifikation: 14859034 Telefon: + 36 1 464 70 99 E-Mail: support@barion.com AGB: https://www.barion.com/hu/vasarlok/arak-vasarloknak/

6. VERWENDUNG VON COOKIES

1. Die Tatsache der Datenverarbeitung, der Umfang der verwalteten Daten: Einzel-ID, Datum, Uhrzeit
2. Kreis der betroffenen Personen: Alle Besucher der Website.
3. Zweck der Datenverarbeitung: Identifikation der Benutzer und Verfolgung der Besucher.
4. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten:
  - Barion.com-Cookies: <https://www.barion.com/hu/suti-tajekoztato/>
  - Drival-Cookie:
    - G_ENABLED_IDPS: Für die Google-Anmeldung erforderlich
    - PHPSESSID: Auf dieser Grundlage identifiziert der Server den bereits angemeldeten Benutzer. Wird gelöscht, wenn der Suchvorgang beendet ist.
    - _ga: Für Google Analytics erforderlich. 2 Jahre gültig.
    - fbm_: Für die Anmeldung auf Facebook erforderliches Cookie. 1 Jahr gültig.
    - fbsr_: Ebenfalls für die Anmeldung auf Facebook erforderlich. 1-1,5 Stunden gültig.
    - isaccepted: Die Akzeptanz der Verwendung von Cookies wird hier vom Datenverantwortlichen gespeichert. 8192 Tage gültig.
    - language: Für Sprachänderungen, in denen der Datenverantwortliche die ausgewählte Sprache speichert, ebenfalls 8192 Tage gültig.
  - facebook.com-Cookies sind allesamt für die Facebook-Anmeldung erforderlich.
  - google.com-Cookies werden allesamt für die Google-Anmeldung verwendet.
5. Potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind: Der Datenverantwortliche verarbeitet durch die Verwendung von Cookies keine personenbezogenen Daten.
6. Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung: Die betroffenen Personen haben die Möglichkeit, Cookies im Menü „Tools/Einstellungen“ der Webbrowser, in der Regel unter den Einstellungen des Menüpunktes „Datenschutz“ zu löschen.
7. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Es bedarf keiner Einwilligung der betroffenen Person, wenn der ausschließliche Zweck der Verwendung von Cookies die Weiterleitung von Mitteilungen über ein elektronisches Telekommunikationsnetzwerk ist oder der Dienstleister dies für die Erbringung einer vom Kunden oder Nutzer ausdrücklich beantragten Dienstleistung im Zusammenhang mit der Informationsgesellschaft unbedingt benötigt.
8. In den meisten von unseren Nutzern verwendeten Browsern können sie festlegen, welche Cookies gespeichert werden sollen, und es wird ermöglicht, dass (bestimmte)

Cookies erneut gelöscht werden. Falls Sie die Speicherung von Cookies auf bestimmten Websites einschränken oder Cookies von Drittanbietern nicht zulassen, kann dies unter bestimmten Umständen dazu führen, dass unsere Website nicht mehr vollständig verwendet werden kann. Hier finden Sie Informationen dazu, wie Sie die Cookie-Einstellungen für Standardbrowser anpassen:

Google Chrome (<https://support.google.com/chrome/answer/95647?hl=hu>)

Internet Explorer (<https://support.microsoft.com/hu-hu/help/17442/windows-internet-explorer-delete-manage-cookies>)

Firefox (<https://support.mozilla.org/hu/kb/sutik-engedelyezese-es-tiltasa-amit-weboldak-haszn>)

Safari (https://support.apple.com/kb/PH21411?locale=hu_HU)

7. NUTZUNG VON GOOGLE- UND FACEBOOK-DIENSTEN

7.1. VERWENDUNG VON GOOGLE ADS CONVERSION-TRACKING

1. Der Datenverantwortliche verwendet das Online-Werbeprogramm „Google Adwords“ und in diesem Rahmen den Conversion-Tracking-Dienst von Google. Google Conversion-Tracking ist ein Analysedienst von Google Inc. (1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA; „Google“).
2. Wenn der Nutzer über eine von Google geschaltete Anzeige auf eine Website gelangt, wird ein Cookie für das Conversion-Tracking auf seinem Rechner abgelegt. Diese Cookies haben eine begrenzte Gültigkeit, enthalten keine personenbezogenen Daten und der Nutzer kann somit nicht identifiziert werden.
3. Wenn der Nutzer bestimmte Seiten der Website besucht und das Cookie noch nicht abgelaufen ist, können Google und der Datenverantwortliche erkennen, dass der Nutzer auf die Anzeige geklickt hat.
4. Jeder Google Ads-Kunde erhält ein anderes Cookie, so besteht keine Möglichkeit, dass Cookies über die Websites von Ads-Kunden nachverfolgt werden können.
5. Die Informationen, die mit Hilfe der Conversion-Tracking-Cookies eingeholt werden, dienen dazu, Conversion-Statistiken für Ads-Kunden zu erstellen, die sich für Conversion-Tracking entschieden haben. Hierbei erfahren die Kunden die Gesamtzahl der Nutzer, die auf eine ihrer Anzeigen geklickt haben und zu einer mit einem Conversion-Tracking-Tag versehenen Seite weitergeleitet wurden. Sie erhalten jedoch keine Informationen, mit denen sich Nutzer persönlich identifizieren lassen.
6. Möchten Sie nicht am Conversion-Tracking teilnehmen, können Sie dieses verhindern, indem Sie per Browser-Einstellung das Installieren von Cookies deaktivieren. Danach werden Sie in den Conversion-Statistiken nicht erscheinen.
7. Weiterführende Informationen sowie die Datenschutzerklärung von Google finden Sie unter: www.google.de/policies/privacy/

7.2. VERWENDUNG VON GOOGLE ANALYTICS

1. Diese Website benutzt die Applikation Google Analytics, einen Webanalysedienst von Google Inc. („Google“). Google Analytics verwendet sogenannte „Cookies“, Textdateien, die auf Computer gespeichert werden und so die Analyse der von dem Nutzer besuchten Website erleichtern.
2. Die durch das Cookie erzeugten Informationen über die Nutzung der vom Nutzer besuchten Website werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Im Falle der Aktivierung der IP-Anonymisierung auf der Website wird die IP-Adresse des Nutzers innerhalb der Mitgliedstaaten der

Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor durch Google gekürzt.

3. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um auszuwerten, wie die Website vom Nutzer genutzt wurde und um Berichte über die Werbeaktivitäten dem Betreiber der Website zu erstellen sowie und um weitere mit der Website- und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen.
4. Die im Rahmen von Google Analytics durch den Browser des Nutzers übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Der Nutzer kann die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung seines Browsers verhindern, wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass es in diesem Fall vorkommen kann, dass nicht alle Funktionen dieser Website vollumfänglich genutzt werden können. Sie können darüber hinaus die Erhebung der durch das Cookie erzeugten und auf die Nutzung der Website bezogenen Daten des Nutzers (inkl. der IP-Adresse) sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie das Browser-Plugin unter dem folgenden Link herunterladen und installieren:
<https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=hu>

7.3. FACEBOOK-PIXEL

1. Das Facebook-Pixel ist ein Code, mit dem Conversions auf einer Website gemeldet, Zielgruppen zusammengestellt und dem Websitebesitzer detaillierte Analysedaten zur Nutzung der Website durch den Besucher bereitgestellt werden. Mithilfe des Pixel-Tracking-Codes für Facebook-Remarketing können Sie den Besuchern der Website personalisierte Angebote und Anzeigen auf der Facebook-Oberfläche anzeigen. Die Facebook-Remarketing-Liste ist nicht persönlich identifizierbar. Weitere Informationen zu Facebook Pixel finden Sie unter:
<https://www.facebook.com/business/help/651294705016616>

7.4. SOZIALE MEDIEN

1. Tatsache der Datenerhebung, Umfang der verarbeiteten Daten: Name der Person, die sich auf den sozialen Medien Facebook/Twitter/Pinterest/Youtube/Instagram usw. registriert hat bzw. das öffentliche Profilbild des Nutzers.
2. Kreis der betroffenen Personen: Alle betroffenen Personen, die sich auf den sozialen Medien Facebook/Twitter/Pinterest/Youtube/Instagram usw. registriert haben und die Website geliked bzw. über die sozialen Medien Kontakt mit dem Datenverantwortlichen aufgenommen hat.

3. Zweck der Datenerhebung: Das Teilen bzw. Liken, Folgen, Promotion einzelner inhaltlicher Elemente, Produkte, Aktionen oder der Website selbst auf sozialen Netzwerken.
4. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung von Daten, potenzielle Datenverantwortliche, die für den Datenzugriff berechtigt sind und Erläuterung der Rechte der betroffenen Personen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung: Über die Quelle der Daten, deren Verarbeitung bzw. die Art der Weitergabe und deren Rechtsgrundlage kann sich die betroffene Person im jeweiligen sozialen Netzwerk informieren. Die Datenverarbeitung erfolgt in den sozialen Netzwerken, so gilt für die Dauer und die Art der Datenverarbeitung bzw. die Möglichkeit der Löschung und Änderung der Daten die Regelung des jeweiligen sozialen Netzwerks.
5. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: die freiwillige Einwilligung der betroffenen Person zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten in den sozialen Netzwerken.

8. KUNDENBEZIEHUNGEN UND SONSTIGE DATENVERARBEITUNGSDIENSTE

1. Wenn Sie während der Nutzung unserer Datenverarbeitungsdienste Fragen oder Probleme haben, können Sie sich anhand der auf der Website angegebenen Möglichkeiten (Telefon, E-Mail, soziale Netzwerke, usw.) an den Datenverantwortlichen wenden.
2. Der Datenverantwortliche löscht die über eingehende E-mails, Nachrichten, Telefon, Facebook, etc. bereitgestellten Daten, die den Namen und die E-Mail-Adresse oder andere persönliche Daten des Kunden enthalten, spätestens nach 2 Jahren ab Offenlegung der Daten.
3. Informationen zur Datenverarbeitung, die in diesen Bestimmungen nicht aufgeführt wurden, stellen wir zum Zeitpunkt der Datenerfassung zur Verfügung.
4. Für außerordentliche, offizielle Anfragen, bzw. mit gesetzlicher Genehmigung anderer Stellen ist der Dienstleister verpflichtet, sie zu beraten, Informationen bereitzustellen, Daten zu kommunizieren und zu übermitteln oder Dokumente zur Verfügung zu stellen.
5. In solchen Fällen stellt der Dienstleister dem Antragsteller - sofern er den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat - personenbezogene Daten nur in dem Ausmaß zur Verfügung, die für die Erfüllung des Zwecks der Anfrage unbedingt erforderlich sind.

9. DIE RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

1. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden, ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und die in der Verordnung aufgeführten Informationen zuzugreifen.

2. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

3. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unter bestimmten Voraussetzungen unverzüglich zu löschen.

4. Recht auf Vergessenwerden

Wenn der Verantwortliche die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht hat, und zu deren Löschung verpflichtet ist, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, und Sie lehnen die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung dieser Daten;
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie jedoch benötigen diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;

- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt; in diesem Fall gilt die Einschränkung solange, bis feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen Ihrer überwiegen.

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln (...)

7. Widerspruchsrecht

Im Falle einer Datenverarbeitung, die auf rechtlich geschütztem Interesse oder einer öffentlichen Gewalt als Rechtsgrundlage beruht, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten (...) Widerspruch einzulegen, dies gilt auch für ein auf den genannten Bestimmungen gestütztes Profiling.

8. Widerspruchsrecht gegen Direktwerbung

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen, dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Falls Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

9. Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht in einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Der vorherige Absatz gilt nicht, wenn die Entscheidung:

- für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Datenverantwortlichen erforderlich ist;
- aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Datenverantwortliche unterliegt, zulässig ist und die Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten; oder
- mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

10. FRISTEN FÜR DIE ERGEIFUNG VON MAßNAHMEN

Der Datenverantwortliche stellt Ihnen Informationen über die auf den oben erwähnten Antrag ergriffenen Maßnahmen unverzüglich, in jedem Fall aber **innerhalb eines Monats** nach Eingang des Antrags zur Verfügung.

Diese Frist kann um weitere **zwei Monate verlängert** werden. Der Datenverantwortliche unterrichtet Sie **innerhalb eines Monats** nach Eingang des Antrags über eine Fristverlängerung, zusammen mit den Gründen für die Verzögerung.

Wird der Datenverantwortliche auf Ihren Antrag hin nicht tätig, so **unterrichtet er Sie ohne Verzögerung, spätestens aber innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags über die Gründe seiner Versäumnis** und über Ihre Möglichkeit, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen oder einen gerichtlichen Rechtsbehelf einzulegen.

11. SICHERHEIT DER DATENVERARBEITUNG

Unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen treffen der Datenverantwortliche und der Datenverarbeiter geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten; diese Maßnahmen schließen gegebenenfalls unter anderem Folgendes ein:

- a) die Pseudonymisierung und Verschlüsselung personenbezogener Daten;
- b) die Fähigkeit, die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme und Dienste im Zusammenhang mit der Verarbeitung auf Dauer sicherzustellen;
- c) die Fähigkeit, die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten und den Zugang zu ihnen bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wiederherzustellen;
- d) ein Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung.
- e) Die verarbeiteten Daten müssen so gespeichert werden, dass Unbefugte nicht auf sie zugreifen können. Bei papierbasierten Medien die Einrichtung eines physischen Speicher- und Ablagesystem und bei elektronischen Daten ein zentrales Autorisierungssystem.
- f) Die Art und Weise, in der Daten von der IT gespeichert werden, ist so zu wählen, dass sie unter Berücksichtigung der möglichen abweichenden Löschrufen am Ende der Löschrufe oder, falls anderweitig erforderlich, gelöscht werden können. Die Löschung muss irreversibel sein.
- g) Auf Papier basierende Medien müssen mittels eines Aktenvernichters oder einer externen Organisation, die auf Aktenvernichtung spezialisiert ist, befreit werden. Im

Falle von elektronischen Medien ist die physische Vernichtung gemäß den Vorschriften über die Entsorgung elektronischer Datenträger sicherzustellen, und erforderlichenfalls hat die vorherige Löschung von Daten auf sichere Weise und irreversibel zu erfolgen.

h) Der Datenverantwortliche wendet folgende spezifische Datenschutzmaßnahmen an:

a. Um die Sicherheit Ihrer auf Papier verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten, wendet der Dienstleister folgende Maßnahmen an (*physischer Schutz*):

- i. Aufbewahrung der Dokumente in einem sicheren, abschließbaren und trockenen Raum.
- ii. Das Gebäude und die Räumlichkeiten des Dienstleisters sind mit Brandschutz- und Sachschutzgeräten ausgestattet.
- iii. Personenbezogene Daten dürfen nur von autorisierten Personen und nicht von Dritten abgerufen werden.
- iv. Der vom Dienstleister zur Datenverarbeitung berechnete Mitarbeiter kann die Räumlichkeiten, in denen die Datenverarbeitung stattfindet, nur durch Sperren der ihm anvertrauten Datenmedien oder durch Absperren des betroffenen Raumes verlassen.
- v. Wenn personenbezogene Daten auf Papier digitalisiert werden, gelten die Regeln für digital gespeicherte Dokumente.

b. *IT-Schutz*

- i. Die für die Datenverarbeitung verwendeten Computer und Mobilgeräte (andere Datenträger) sind Eigentum des Dienstleisters.
- ii. Der Zugriff auf Computerdaten ist nur mit einem Benutzernamen und einem Kennwort möglich.
- iii. Der Zugriff auf den zentralen Server kann nur durch ordnungsgemäß autorisierte Personen erfolgen.
- iv. Der Dienstleister verwendet Datensicherungen und Archivierungen, um die Sicherheit digital gespeicherter Daten zu gewährleisten.
- v. Das Computersystem, das die vom Dienstleister verwendeten personenbezogenen Daten beinhaltet, ist virengeschützt.
- vi. Verwendung von SSL-Verschlüsselung auf der Website.

12. BENACHRICHTIGUNG DER BETROFFENEN PERSON ÜBER DEN DATENSCHUTZVORFALL

Hat der Datenschutzvorfall vorraussichtlich ein hohes Risiko für die persönlichen Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge, so benachrichtigt der Datenverantwortliche die betroffene Person unverzüglich von dem Datenschutzvorfall.

Die Benachrichtigung an die betroffene Person muss die Art des Datenschutzvorfalls sowie den Namen und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten oder einer anderen Kontaktperson, die weitere Informationen bereitstellt in **klarer und einfacher Sprache** beschreiben; die wahrscheinlichen Folgen eines Datenschutzvorfalls beschreiben; der vom

Datenverantwortlichen ergriffenen oder geplanten Maßnahmen zur Behebung des Datenschutzvorfalls beschreiben, gegebenenfalls einschließlich der Maßnahmen zur Minderung möglicher nachteiliger Folgen des Datenschutzvorfalls.

Die Benachrichtigung der betroffenen Person ist nicht erforderlich, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- der Datenverantwortliche **geeignete technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen getroffen hat** und diese Vorkehrungen auf den Datenschutzvorfall betroffenen personenbezogenen Daten angewandt wurden, insbesondere solche, durch die die personenbezogenen Daten für alle Personen, die nicht zum Zugang zu den personenbezogenen **Daten** befugt sind, **unzugänglich gemacht werden**, etwa durch Verschlüsselung;
- der Datenverantwortliche durch nachfolgende Maßnahmen **sichergestellt hat, dass das hohe Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person aller Wahrscheinlichkeit nach nicht mehr besteht**;
- dies mit einem **unverhältnismäßigen Aufwand verbunden wäre**. In diesem Fall hat stattdessen eine öffentliche Bekanntmachung oder eine ähnliche Maßnahme zu erfolgen, durch die die betroffenen Personen vergleichbar wirksam informiert werden.

Wenn der Datenverantwortliche die betroffene Person nicht bereits über den Datenschutzvorfall benachrichtigt hat, kann die Aufsichtsbehörde unter Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeit, mit der der Datenschutzvorfall zu einem hohen Risiko führt, von dem Datenverantwortlichen verlangen, dies nachzuholen.

13. MELDUNG DES DATENSCHUTZVORFALLS AN DIE AUFSICHTSBEHÖRDE

Im Falle eines Datenschutzvorfalls meldet der Datenverantwortliche unverzüglich und möglichst binnen 72 Stunden, nachdem ihm der Vorfall bekannt wurde, diese der gemäß Artikel 55 zuständigen Aufsichtsbehörde, es sei denn, dass der Datenschutzvorfall voraussichtlich nicht zu einem Risiko für Rechte und Freiheiten natürlicher Personen führt. Erfolgt die Meldung an die Aufsichtsbehörde nicht binnen 72 Stunden, so ist ihre Begründung für die Verzögerung beizufügen.

14. ÜBERPRÜFUNG DER OBLIGATORISCHEN DATENVERARBEITUNG

Ist die Dauer der obligatorischen Datenverarbeitung oder die regelmäßige Überprüfung ihrer Notwendigkeit nicht gesetzlich, durch ein lokales Regierungsdekret oder einen verbindlichen Rechtsakt der Europäischen Union festgelegt, **überprüft der Datenverantwortliche ab dem Zeitpunkt der Datenverarbeitung mindestens alle drei Jahre, ob** die Verarbeitung personenbezogener Daten, die von ihm, bzw. in seinem Namen oder in seinem Namen handelnden Datenverarbeiter verarbeitet werden, zur Erfüllung des Zwecks der Datenverarbeitung **erforderlich** ist.

Der Datenverantwortliche **dokumentiert** die Umstände und Ergebnisse dieser Überprüfung, **bewahrt diese Dokumentation nach Abschluss der Überprüfung für einen Zeitraum von**

zehn Jahren auf und stellt sie der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (im Folgenden: Behörde) auf Anfrage zur Verfügung.

15. BESCHWERDEMÖGLICHKEIT

Beschwerden über mögliche Verstöße gegen den Datenverantwortlichen können bei der Ungarischen Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit eingereicht werden:

Die Ungarische Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit

1125 Budapest, Szilágyi Erzsébet fasor 22/C.

Postanschrift: 1530 Budapest, Postfach: 5.

Telefon: +36 -1-391-1400

Fax: +36-1-391-1410

E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

16. SCHLUSSBEMERKUNGEN

Bei der Erstellung dieser Datenschutzbestimmungen haben wir folgende Rechtsvorschriften berücksichtigt:

- Verordnung (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)
- Gesetz Nr. CXII von 2011 über das Selbstbestimmungsrecht und die Informationsfreiheit (im Folgenden: Infotv.) („Informationsgesetz“)
- Gesetz Nr. CVIII von 2001 über bestimmte Fragen im Bereich des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Dienste der Informationsgesellschaft (hauptsächlich § 13/A)
- Gesetz Nr. XLVII von 2008 über den Verbot unlauterer Geschäftspraktiken gegen Verbraucher;
- Gesetz Nr. XLVIII von 2008 über die Grundbedingungen und bestimmte Beschränkungen der Wirtschaftswerbung (insbesondere § 6)
- Gesetz Nr. XC von 2005 über die Freiheit elektronischer Informationen
- Gesetz Nr. C von 2003 über elektronische Kommunikation (speziell § 155)
- Nr. 16/2011 Stellungnahme zur Empfehlung der EASA/IAB zu bewährten Verfahren für Online-Verhaltenswerbung
- Empfehlung der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit zu den Datenschutzerfordernissen früherer Informationen

1. Juli 2020